

**Stadt Weiden i. d. OPf.
Herrn Oberbürgermeister
Kurt Seggewiß
- Neues Rathaus -
92637 Weiden i. d. OPf.**

27. April 2010
Geb/Ra

Antrag zur Sitzung des Stadtrates am 21. Juni 2010

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für zahlreiche Menschen, vom Kind bis zu Senioren, sind ihre Haustiere (Hund, Katze, Meerschweinchen, Vogel usf.) Bezugslebewesen. Der Tod eines solchen Tieres löst Trauer und Schmerz aus. Eine emotionale Härte und abstoßend ist die danach zu erfolgende „Beseitigung“ des Tierkörpers.

Vor diesem Hintergrund stellt die SPD-Stadtratsfraktion folgenden Antrag:

Um das regionale Defizit eines fehlenden Tierfriedhofes zu beseitigen, wird die Stadtverwaltung gebeten, nach einem geeigneten Grundstück, welches den Kriterien nach dem TierKBG genügt und gleichzeitig mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen ist, Umschau zu halten und für diesen Zweck kostenlos zur Verfügung zu stellen. Die Verwaltung dieses Tierfriedhofes sollte dem Tierschutzverein Weiden und Umgebung e. V. übertragen werden.

Nachdem aufgrund der derzeitigen finanziellen Situation der Stadt Weiden i. d. OPf. keine zusätzlichen freiwilligen Leistungen mehr aufgebracht werden können, ist die Gründung eines Fördervereins vorgesehen. Dieser noch zu gründende Verein hat die notwendigen Kosten für bauliche Maßnahmen und Ausstattung des Geländes zu erwirtschaften.

Zur näheren Begründung spricht Herr Stadtrat Josef Gebhardt.

**Mit freundlichen Grüßen
SPD-Stadtratsfraktion Weiden i. d. OPf.**

Roland Richter
Fraktionsvorsitzender